[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.

Kremsmünster, 1903-1913 Seite 33c

Quelle:
Copyright:

Blatt 469 a – 474 unbeschrieben.
Die Nummern 1–4, 6, 7 sind von der Hand des Petrus Stawner; Nº 5 u. 8 sind von der Hand des Udalricus Mayer vicarius in Anaso = Enns Anoso, der sich im Cod. 255 fol. 8 b nennt; Nº 9–14 zeigen feinere Schriftzüge als die des genannten Petrus Stawner und dürften einer dritten Hand angehören.

alph. 21/11 1907

155

Cod. CLV.

Papierhandschrift des XV. Jahrhunderts. 339 Blätter in Folio; 2 Spalten. Altes Eigentum von Kremsmünster.
Blatt 1 ist unbeschrieben; vor demselben sind 9 leere Blätter herausgeschnitten.

1) Blatt 2 a – 259 a Sp 2: Thomas de Haselbach, Sermones de epistolis in festis sanctorum. Pars hyemalis.
Blatt 124 b Sp 1 – 132 b Sp 2 ist eingeschaltet: Sermo magistri Hainrici de Hassia de annunciacione beate virginis. Es ist derselbe Sermo wie cod. 153, Nº 18.
Nach Blatt 132 sind die Spuren von 10 herausgeschnittenen Blättern, wahrscheinlich leeren Blättern sichtbar. Mit Blatt 133 a werden die Collationes des Thomas de Haselbach wieder aufgenommen.
Blatt 146 a Sp 1 – 203 b Sp 1 enthalten ohne Überschrift die Postilla de passione domini desselben Verfassers.
Blatt 203 b Sp 1 – 224 a Sp 2 enthalten: „Concordancia de passione domini bona" in Form einer Predigt.
Blatt 224 b unbeschrieben.
Blatt 259 b unbeschrieben; hierauf Spuren eines herausgeschnittenen Blattes.

2) Blatt 260 a – 339 b Sp 2: Expositio symboli apostolorum. Opus anepigraphum.
Blatt 335 b beginnt alphabetischer Realindex des Werkes: Pro tabula expositionis symboli Est Sciendum etc.
Diese Tabula bis Bl. 336 b Sp 1 Zeile 15 ist von der Hand des Udalricus Mayer, vicarius in Anoso, der sich im cod. 255 fol 8 b nennt, geschrieben; es wird hierauf